
Modulhandbuch

Lehramt an Mittelschulen (LPO UA 2023): Unterrichtsfach Deutsch als Zweitsprache

Lehramt

Sommersemester 2024

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Die folgenden Übersichten dienen Ihrer Orientierung im Studium. Sie haben **empfehlenden Charakter** und sollen Sie in der Planung Ihres Studiums unterstützen. Für die nach der LPO-UA im Modulhandbuch zu treffenden Festsetzungen zu Modulprüfungen sind allein die in diesem Modulhandbuch folgenden Beschreibungen der einzelnen Module verbindlich. Die Übersichten ersetzen daher nicht die Lektüre der in diesem Modulhandbuch enthaltenen Beschreibungen der einzelnen Module.

1. Modulübersicht

Das Studium des **Unterrichtsfachs Deutsch als Zweitsprache** im Studiengang **Lehramt an Mittelschulen** gliedert sich in folgende Studienbereiche:

Grundlagen des Faches	GL
Aufbaubereich	AM
Vertiefungsbereich	VM
Praktika	PR
Partnersprachen	PS

Die folgende Tabelle enthält Informationen zu den Modulen, zu ihrer Zugehörigkeit zu Studienbereichen, zu den Modulteilten/Lehrveranstaltungen sowie zur jeweiligen Modulprüfung.

Module						Modulteilteile/Lehrveranstaltungen				Modulprüfung			
Modulgruppe	Signatur	Modulbezeichnung	Studienbereich	LP	Dauer in Sem.	Bezeichnung	LV-Typ	SWS	Angebot i.d.R.	Prüfungsform/-umfang im aktuellen Semester	Benotung	Angebot i.d.R.	Zuvor bestandene Module ¹
<i>Im Bereich A1 sind alle Grundlagenmodule zu belegen. Die Reihenfolge kann je nach Angebot frei entschieden werden.</i>													
A1	DAF-1401	Grundlagen des Faches DaZ/DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (GL I)	GL	8	1	Modulteil 1: Vorlesung bzw. Seminar Modulteil 2: Übung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Wintersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	-
	DAF-1501	Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (GL II)	GL	8	1	Modulteil 1: Vorlesung bzw. Seminar Modulteil 2: Übung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Sommersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	-
	DAF-1601	Grundlagen des Faches DaZ/DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch (GL III)	GL	8	1	Modulteil 1: Vorlesung bzw. Seminar Modulteil 2: Übung bzw. Seminar	VL/S, Ü/S	4	Wintersemester	Klausur (90 Min) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	-

¹ Die Einhaltung dieser Angaben wird dringend empfohlen.

<i>Aus dem Bereich A2 ist genau ein Modul im Umfang von 6 LP zu wählen.*</i>													
A2	SZA-0202 SZC-0202 SZI-0201 SZX-0202 SZP-0201 SZQ-0201 SZR-0202 SZW-0201 SZT-0202	Arabisch 1 (6 LP) Chinesisch 1 (6 LP) Italiano 1 (6 LP) Japanisch 1 (6 LP) Português 1 (6 LP) Rumänisch 1 (6 LP) Russisch 1 (6 LP) Schwedisch 1 (6 LP) Türkisch 1 (6 LP)	PS	6	1	Arabisch 1 Chinesisch 1 Italiano 1 Japanisch 1 Português 1 Rumänisch 1 Russisch 1 Schwedisch 1 Türkisch 1	sprach- prakt. Übung	4	mind. einmal pro Jahr (siehe Modulbe- schreibung)	Klausur (90 Min)	benotet*	mind. einmal pro Jahr	-
<i>Aus dem Bereich B1 sind alle angegebenen Module zu belegen. Die Reihenfolge der Module kann frei entschieden werden.</i>													
B1	DAF-2401	Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik (LL)	AM	9	1	Modulteil 1: Vorlesung bzw. Proseminar Modulteil 2: Proseminar bzw. Übung	VL/PS, PS/Ü	4	mind. einmal pro Jahr	Hausarbeit (4 Wochen) oder Portfolio (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	GL I plus GL II oder GL III
	DAF-2501	Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaften (MM)	AM	9	1	Modulteil 1: Vorlesung bzw. Proseminar Modulteil 2: Proseminar bzw. Übung	VL/PS, PS/Ü	4	mind. einmal pro Jahr	Hausarbeit (4 Wochen) oder Portfolio (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	GL II plus GL I oder GL III
	DAF-5801	Studienbegleitendes Praktikum DaZ	PR	5	1	Modulteil 1: Schulpraktikum Modulteil 2: Begleitseminar	PR, S	6	jedes Semester	Bericht oder Portfolioprüfung (je 2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	unbenotet	jedes Semester	GL I plus GL II oder GL III
<i>Aus dem Bereich B2 ist genau ein Modul im Umfang von 6 LP zu wählen. Es ist dieselbe Sprache wie in Modulgruppe A2 zu wählen.*</i>													
B2	SZA-0205 SZC-0205 SZI-0204 SZX-0205 SZP-0204 SZQ-0204 SZR-0205 SZW-0204 SZT-0205	Arabisch 2 (6 LP) Chinesisch 2 (6 LP) Italiano 2 (6 LP) Japanisch 2 (6 LP) Português 2 (6 LP) Rumänisch 2 (6 LP) Russisch 2 (6 LP) Schwedisch 1 (6 LP) Türkisch 2 (6 LP)	PS	6	1	Arabisch 2 Chinesisch 2 Italiano 2 Japanisch 2 Português 2 Rumänisch 2 Russisch 2 Schwedisch 2 Türkisch 2	sprach- prakt. Übung	4	mind. einmal pro Jahr (siehe Modulbeschr eibung)	Klausur (90 Min)	benotet*	mind. einmal pro Jahr	Es ist dieselbe Sprache wie in Modulgruppe A2 zu wählen
<i>Aus den Modulen „Empirische Forschung in DaZ und DaF“ und „Kompetenzorientierung und Professionalisierung“ ist ein Modul im Umfang von 10 LP zu wählen.</i>													
C1	DAF-3701	Empirische Forschung in DaZ/DaF (EF)	VM	10	1	Modulteil 1: Hauptseminar Modulteil 2: Übung	HS, Ü	4	mind. einmal pro Jahr	Hausarbeit (4 Wochen) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	Modul LL oder MM
	DAF-3801	Kompetenzorientierung und Professionalisierung (KOP)	VM	10	1	Modulteil 1: Hauptseminar Modulteil 2: Übung	HS, Ü	4	mind. einmal pro Jahr	Hausarbeit (4 Wochen) oder Portfolioprüfung (2 Wochen) (siehe Modulbeschreibung)	benotet	mind. einmal pro Jahr	Modul LL oder MM

*Das Modul DAF-3901 ist verpflichtend zu belegen.***

Modul lt. §20 LPO- UA	DAF-3901	Vorbereitung auf das Staatsexamen	VM	4	1	Modulteil 1: Online-Lehre (Übung) Modulteil 2: Übung oder Kolloquium	Ü, K	2	mind. einmal pro Jahr	Portfolioprüfung (2 Wochen)	unbenotet	mind. einmal pro Jahr	-
--------------------------------	----------	--------------------------------------	----	---	---	---	------	---	--------------------------	--------------------------------	-----------	-----------------------------	---

* Das gewählte sprachpraktische Modul in der Partnersprache wird nicht zur Fachnotenbildung herangezogen.

** Die ausführliche Modulbeschreibung für das Modul DAF-3901 „Vorbereitung auf das Staatsexamen“ finden Sie im Modulhandbuch „Praktika“.

Übersicht nach Modulgruppen

1) Lehramt Grund- und Mittelschule - UF - DAZ - A1 Basis

Version 1 (seit WS23/24)

Alle Module der folgenden Modulgruppe sind zu belegen.

DAF-1401: Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (GL I, 8LP) (8 ECTS/LP).....	4
DAF-1501: Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (GL II, 8LP) (8 ECTS/LP) *	6
DAF-1601: Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch (GL III, 8LP) (8 ECTS/ LP).....	8

2) Lehramt Grund- und Mittelschule - UF - DAZ - B1 Aufbau

Version 1 (seit WS23/24)

Alle Module der folgenden Modulgruppe sind zu belegen.

DAF-2401: Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik (LL) (9 ECTS/LP) *	10
DAF-2501: Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaften (MM) (9 ECTS/LP) *	13
DAF-5801: Studienbegleitendes Praktikum DaZ (5 ECTS/LP).....	17

3) Lehramt Grund- und Mittelschule - UF - DAZ - C1 Vertiefung

Version 1 (seit WS23/24)

Wahlpflichtbereich C1: Von den folgenden zwei Modulen ist genau ein Modul im Umfang von 10 Leistungspunkten zu wählen.

DAF-3701: Empirische Forschung in DaF und DaZ (EF) (10 ECTS/LP) *	19
DAF-3801: Kompetenzorientierung und Professionalisierung (KOP) (10 ECTS/LP) *	22

4) Lehramt Grund- und Mittelschule - UF - DAZ - A2 Sprachpraxis 1

Version 1 (seit WS23/24)

Wahlpflichtbereich A2: Von den folgenden neun Modulen ist genau ein Modul im Umfang von 6 Leistungspunkten zu wählen.

SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	25
SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	26
SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	27
SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	29
SZP-0201: Português 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	30
SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	31
SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	32

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	33
SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) (6 ECTS/LP).....	34

5) Lehramt Grund- und Mittelschule - UF - DAZ - B2 Sprachpraxis 2

Version 1 (seit WS23/24)

Wahlpflichtbereich B2: Von den folgenden neun Modulen ist genau ein Modul im Umfang von 6 Leistungspunkten zu wählen. Das zu wählende Modul entspricht der gewählten Partnersprache aus dem Wahlpflichtbereich A2.

SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	35
SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	36
SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	37
SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	39
SZP-0204: Português 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	40
SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	41
SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	42
SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	43
SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) (6 ECTS/LP) *	44

Modul DAF-1401: Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (GL I, 8LP) <i>Basics of GSL and GFL I: Introduction to subject didactics</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Grundlagen des Lernens und Lehrens von Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erarbeiten sich grundlegendes Wissen zum Lehren und Lernen des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Bereichen sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit. Hierzu gehören u.a. lerntheoretische Grundlagen des Erwerbs des Deutschen als Zweitsprache und des Lernens des Deutschen als Fremdsprache, theoretische Konzepte der Fachdidaktik DaZ und DaF, Konzepte und Modelle für den Unterricht in DaZ und DaF sowie Ansätze der fachspezifischen Professionsforschung. Das grundlegende fachdidaktische Wissen wird mit Fokus auf Lehren und Lernen in unterrichtlichen Kontexten sowie außerhalb des Unterrichts erarbeitet und zielgruppenspezifisch reflektiert. Methodisch Die Studierenden machen sich mit grundlegenden fachdidaktischen Wissensbeständen vertraut. Sie lernen, wesentliche Informationen aus der fachdidaktischen Grundlagenliteratur zu entnehmen, theoretische Erklärungs- und Beschreibungsansätze zu verstehen, diese in ihrer Bedeutung für die Anleitung erfolgreicher Lehr-Lernprozesse zu diskutieren und an Anwendungsbeispielen zu bewerten. Sozial / personal Im fachlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommiliton*innen lernen die Studierenden, wissenschaftliche Positionen zu verstehen und diese zu diskutieren, eine wissenschaftlich begründete Position zu erarbeiten und zu präsentieren. Die Studierenden entwickeln ihre Fähigkeit zum individuellen und kooperativen Arbeiten weiter. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit, Flexibilität sowie ihre Fähigkeit zu fachlich angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

Modulteil: Übung oder Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Grundlagen DaZ und DaF I: Einführung in die Fachdidaktik (DAF-1401)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul DAF-1501: Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (GL II, 8LP) <i>Basics GSL and GFL II: Multilingualism and Migration</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Ana da Silva		
Inhalte: Fachwissenschaftliche Grundlagen des Deutschen im Kontext von Mehrsprachigkeit und Migration		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erarbeiten sich in interdisziplinärer Weise fachwissenschaftliche Grundlagen zum Verständnis des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Bereichen sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit im Kontext von Mehrsprachigkeit und multiplen Zugehörigkeiten. Hierzu gehören u.a. kulturwissenschaftliche und migrationspädagogische Grundlagen in Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache. Das grundlegende fachwissenschaftliche Wissen wird zielgruppenspezifisch reflektiert. Methodisch Die Studierenden machen sich mit grundlegenden fachwissenschaftlichen Wissensbeständen vertraut. Sie lernen, wesentliche Informationen aus der fachwissenschaftlichen Grundlagenliteratur zu entnehmen, theoretische Erklärungs- und Beschreibungsansätze zu verstehen und zu diskutieren und zu bewerten. Sozial / personal Im fachlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommiliton*innen lernen die Studierenden, wissenschaftliche Positionen zu verstehen und diese zu diskutieren, eine wissenschaftlich begründete Position zu erarbeiten und zu präsentieren. Die Studierenden entwickeln ihre Fähigkeit zum individuellen und kooperativen Arbeiten weiter. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit, Flexibilität sowie ihre Fähigkeit zu fachlich angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		

Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Übung oder Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften (Vorlesung + Übung)

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Modul "Grundlagen des Faches DaZ/DaF II: Einführung in die Fachwissenschaften" werden Konzepte und Modelle vermittelt, die das Lernen von DaZ und DaF als mehrsprachiges Lernen begreifen und erklären. Ausgangspunkt ist dabei die Annahme der mehrsprachigen Gesellschaft als Normalfall. Darauf aufbauend werden Aspekte des Erwerbs und des Lernens des Deutschen als nicht-erster Sprache und die damit verbundenen sprachlichen und persönlichen Entwicklungen aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven erläutert. Diese sind spracherwerbsorientierte, linguistische, bildungswissenschaftliche, kulturwissenschaftliche, postkoloniale und migrationspädagogische Perspektiven, mit denen Ansätze und Konzepte der zweit- und fremdsprachlichen Deutschvermittlung und des entsprechenden Deutschlernens kontextualisiert und auch kritisch hinterfragt werden können. In den begleitenden Übungen zur Vorlesung von Prof'in Peuschel werden die Inhalte der Vorlesung vertieft und auch praxisorientiert erarbeitet... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Grundlagen DaZ und DaF II: Mehrsprachigkeit und Migration (DAF-1501)

Portfolioprüfung / Bearbeitungsfrist: 2 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul DAF-1601: Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch (GL III, 8LP) <i>Basics GSL and GFL III: Language system and language use</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Alfred Wildfeuer Dr. Andreas Bülow		
Inhalte: Linguistische Grundlagen für Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden erarbeiten sich linguistische Grundlagen des Deutschen als Zweit- und Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Bereichen sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit unter besonderer Berücksichtigung von Ansätzen der linguistischen Mehrsprachigkeitsforschung. Hierzu gehören u.a. grundlegende Wissensbestände der sprachsystematischen Beschreibung des Deutschen als zu lernender Zweit- bzw. Fremdsprache inkl. kontrastiver Sprachbetrachtungen sowie Teilgebiete der linguistischen Mehrsprachigkeitsforschung. Das grundlegende linguistische Wissen wird zielgruppenspezifisch reflektiert. Methodisch: Die Studierenden machen sich mit grundlegenden linguistischen Wissensbeständen vertraut. Sie erwerben die Kompetenz, wesentliche Informationen aus der fachwissenschaftlichen Grundlagenliteratur zu entnehmen, theoretische Erklärungs- und Beschreibungsansätze zu verstehen und zu diskutieren. Zudem erwerben sie Kompetenzen zur Beschreibung und Analyse fachlich relevanter linguistischer Fragestellungen. Sozial / personal: Im fachlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommiliton*innen lernen die Studierenden, wissenschaftliche Positionen zu verstehen und diese zu diskutieren, eine wissenschaftlich begründete Position zu erarbeiten und zu präsentieren. Die Studierenden reflektieren ihre eigenen mehrsprachigen Ressourcen und entwickeln ihre Fähigkeit zum individuellen und kooperativen Arbeiten weiter. Dabei entwickeln sie Softskills wie Kompromissbereitschaft, Mehrperspektivität, Konfliktfähigkeit, Flexibilität sowie ihre Fähigkeit zu fachlich angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

Modulteil: Übung oder Seminar

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Prüfung

Grundlagen DaZ und DaF III: Sprachsystem und Sprachgebrauch (DAF-1601)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul DAF-2401: Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik (LL) <i>Teaching and learning of GSL and GFL: Sub-areas of subject didactics</i>		9 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Fachdidaktische Teilgebiete des Lernens und Lehrens von Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zu zentralen fachdidaktischen Fragestellungen in Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Kontexten sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit. Hierzu gehören u.a. die Vermittlung sprachlicher Kompetenzen inkl. Wortschatz- und Grammatikvermittlung, spezifische Konzepte der additiven und integrativen Sprachförderung DaZ, auch mit Fachbezug, die Analyse von analogen und digitalen Lehr-Lernmaterialien, Aspekte von Sprachstandsdiagnostik, Test- und Prüfverfahren sowie Aspekte der Professionalisierung.		
Methodisch Die Studierenden sind in der Lage, relevante Fachliteratur selbstständig zu recherchieren sowie Forschungsergebnisse in spezifischen fachdidaktischen Teilgebieten zu rezipieren, zu verstehen und diese in ihrer Bedeutung für die Anleitung erfolgreicher Lehr-Lernprozesse zu bewerten. Die Studierenden können Vorschläge für den zielgruppenspezifischen DaZ- und DaF-Unterricht auf der Grundlage wissenschaftlicher Literatur und praxisorientierter Materialien erarbeiten, präsentieren und diskutieren. In individuellen und kooperativen Arbeitsweisen erweitern die Studierenden ihr fachdidaktisches Wissen, auch in Bezug auf unterrichtliche Handlungskompetenzen in DaZ und DaF.		
Sozial / personal Im fachlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommiliton*innen können sich die Studierenden differenziert und fachlich fundiert positionieren. In der kritischen Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Teilgebieten entwickeln die Studierenden Softskills wie Mehrperspektivität und Konfliktfähigkeit. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse erweitern die Studierenden zudem ihr mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 90 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls DAF-1401/DAF-1402 sowie mindestens eines weiteren A-Pflichtmoduls (DAF-1501/DAF-1502, DAF-1601/DAF-1602)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: Vorlesung oder Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>AM / LL (DaZ/DaF): Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Angewandte Sprachwissenschaft - Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schriftsprache ist in unserem Alltag allgegenwärtig. Entsprechend kommt der Lese- und Rechtschreibkompetenz in der Bemessung des zielsprachlichen Einsatzes des Deutschen als Erst-, Zweit- und Fremdsprache im Alltag mehrsprachiger Lernender eine tragende Rolle zu. Um den Status der literalen Kompetenzen valide beurteilen zu können, bedarf es einerseits fundierten linguistischen Grundlagenwissens im Bereich Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie erprobter Methodenkompetenz in Bezug auf geeignete Testverfahren zur Sprachstandserhebung. Diese bilden im Sinne einer Evidenzbasierung erst die Basis für die Auswahl geeigneter Vermittlungsmethoden für den Schriftspracherwerb. Ziel des Aufbaumoduls ist es daher zuvorderst, bereits bestehendes Wissen zu zentralen Vorläuferfertigkeiten und Ausgangsbedingungen des Schriftspracherwerbs zu vertiefen sowie damit einhergehende fachdidaktische Fragestellungen im Kontext variabler Mehrsprachigkeitsszenarien unter Einbezug einschlägiger wissenschaftl... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Die ersten 25 Stunden - Didaktik des Anfangsunterrichts <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Wie beginnt man mit dem Deutschlernen und wie gestaltet man den Einstieg? Wie gehen Lehrende und Lernende mit den beschränkten sprachlichen Mitteln, die zur Verfügung stehen, um? Erfolgt eine inhaltliche Infantilisierung der Lernenden? Welche Rolle spielt in den ersten Stunden die Ausgangssprache der Lernenden? Wie wichtig sind Lehrwerke für die Anfangsphase? Welche sprachlichen Aspekte sollten sinnvollerweise in den ersten fünfundzwanzig Stunden behandelt werden? Diese und weitere Fragen zum Anfängerunterricht stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltungen (Proseminar + Übung). Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen des Anfangsunterrichts, u.a. der Rolle erster Einstellungen der Lernenden zum Lernprozess und zur Zielsprache, wird auf die Motivation, Arbeitsroutinen und die Rolle der Lehrkraft eingegangen. Die Lehrveranstaltung stellt eine Kombination aus der Lehrmaterialanalyse, Selbsterfahrung, Diskussion traditioneller und alternativer Ansätze sowie der Konzept... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Grammatikdidaktik in Schule und Erwachsenenbildung <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Das Seminar beschäftigt sich mit zentralen Aspekten der Grammatikvermittlung im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor). Dabei geht es zum einen um Stolpersteine der deutschen Grammatik unter Berücksichtigung spracherwerblicher Gesetzmäßigkeiten, zum anderen um grammatikdidaktische Ansätze, die diesen Herausforderungen in verschiedener Weise begegnen. In diesem Zusammenhang werden auch Erklärvideos kritisch gesichtet und spielerische Lernformen erprobt. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte gemeinsam und in Form von Miniprojekten (z.B. zu Dramagrammatik/ Grammatik lernen mit literarischen Texten/ Flipped classroom/ Apps und online-Übungen/ sprachsensibler Fachunterricht) vertieft.</p>
<p>Modulteil: Proseminar oder Übung Sprache: Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>AM / LL (DaZ/DaF): Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Angewandte Sprachwissenschaft - Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schriftsprache ist in unserem Alltag allgegenwärtig. Entsprechend kommt der Lese- und Rechtschreibkompetenz in der Bemessung des zielsprachlichen Einsatzes des Deutschen als Erst-, Zweit- und Fremdsprache im Alltag mehrsprachiger Lernender eine tragende Rolle zu. Um den Status der literalen Kompetenzen</p>

valide beurteilen zu können, bedarf es einerseits fundierten linguistischen Grundlagenwissens im Bereich Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit sowie erprobter Methodenkompetenz in Bezug auf geeignete Testverfahren zur Sprachstandserhebung. Diese bilden im Sinne einer Evidenzbasierung erst die Basis für die Auswahl geeigneter Vermittlungsmethoden für den Schriftspracherwerb. Ziel des Aufbaumoduls ist es daher zuvorderst, bereits bestehendes Wissen zu zentralen Vorläuferfertigkeiten und Ausgangsbedingungen des Schriftspracherwerbs zu vertiefen sowie damit einhergehende fachdidaktische Fragestellungen im Kontext variabler Mehrsprachigkeitsszenarien unter Einbezug einschlägiger wissenschaftlicher Erkenntnisse... (weiter siehe Digicampus)

Die ersten 25 Stunden - Didaktik des Anfangsunterrichts

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Wie beginnt man mit dem Deutschlernen und wie gestaltet man den Einstieg? Wie gehen Lehrende und Lernende mit den beschränkten sprachlichen Mitteln, die zur Verfügung stehen, um? Erfolgt eine inhaltliche Infantilisierung der Lernenden? Welche Rolle spielt in den ersten Stunden die Ausgangssprache der Lernenden? Wie wichtig sind Lehrwerke für die Anfangsphase? Welche sprachlichen Aspekte sollten sinnvollerweise in den ersten fünfundzwanzig Stunden behandelt werden? Diese und weitere Fragen zum Anfängerunterricht stehen im Mittelpunkt der Lehrveranstaltungen (Proseminar + Übung). Neben der Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen des Anfangsunterrichts, u.a. der Rolle erster Einstellungen der Lernenden zum Lernprozess und zur Zielsprache, wird auf die Motivation, Arbeitsroutinen und die Rolle der Lehrkraft eingegangen. Die Lehrveranstaltung stellt eine Kombination aus der Lehrmaterialanalyse, Selbsterfahrung, Diskussion traditioneller und alternativer Ansätze sowie der Konzept... (weiter siehe Digicampus)

Grammatikdidaktik in Schule und Erwachsenenbildung

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Das Seminar beschäftigt sich mit zentralen Aspekten der Grammatikvermittlung im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor). Dabei geht es zum einen um Stolpersteine der deutschen Grammatik unter Berücksichtigung spracherwerblicher Gesetzmäßigkeiten, zum anderen um grammatikdidaktische Ansätze, die diesen Herausforderungen in verschiedener Weise begegnen. In diesem Zusammenhang werden auch Erklärvideos kritisch gesichtet und spielerische Lernformen erprobt. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte gemeinsam und in Form von Miniprojekten (z.B. zu Dramagrammatik/ Grammatik lernen mit literarischen Texten/ Flipped classroom/ Apps und online-Übungen/ sprachsensibler Fachunterricht) vertieft.

Prüfung

Lehren und Lernen von DaZ und DaF: Teilgebiete der Fachdidaktik (DAF-2401)

Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Beschreibung:

Umfang der Hausarbeit: 10-12 Seiten

Modul DAF-2501: Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaften (MM) <i>Multilingualism and Migration: Subfields of the Disciplines</i>		9 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel Dr. Ana da Silva		
Inhalte: Teilgebiete der Fachwissenschaften von Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse zu zentralen fachwissenschaftlichen Teilgebieten von Deutsch als Zweitsprache und Deutsche als Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Bereichen sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit. Hierzu gehören linguistische, kulturwissenschaftliche und migrationspädagogische Ansätze, die Deutsch im Kontext individueller und gesellschaftlicher Mehrsprachigkeit sowie im Kontext multipler Zugehörigkeiten, auch machtkritisch, adressieren und untersuchen. Methodisch Die Studierenden sind in der Lage, relevante Fachliteratur selbstständig zu recherchieren sowie Forschungsergebnisse in spezifischen fachwissenschaftlichen Teilgebieten zu rezipieren, zu verstehen und diese zu bewerten. Sie können auf der Grundlage wissenschaftlicher Literatur und ggf. auch praxisorientierter Materialien ein spezifisches fachwissenschaftliches Thema erarbeiten, präsentieren und diskutieren. Sozial / personal Im fachlichen Diskurs mit Lehrenden und Kommiliton*innen können sich die Studierenden differenziert und fachlich fundiert positionieren. In der kritischen Auseinandersetzung mit fachwissenschaftlichen Teilgebieten entwickeln die Studierenden Softskills wie Mehrperspektivität und Konfliktfähigkeit. Durch die Präsentation ihrer Arbeitsergebnisse erweitern die Studierenden zudem ihr mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie ihre Fähigkeit zu angemessenem Feedback.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 270 Std. 90 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls DAF-1501/DAF-1502 sowie mindestens eines weiteren A-Pflichtmoduls (DAF-1401/DAF-1402, DAF-1601/DAF-1602)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung oder Proseminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

AM / MM (DaZ/DaF): Mehrsprachigkeit und Migration - Save yourself: (m)eine Identität in der Migrationsgesellschaft

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Mehrsprachigkeit und transkulturelles Miteinander sind Alltag in heutigen Klassenzimmern und schon 2007 empfahl die Bundesregierung deshalb im „Nationalen Migrationsplan“ den verstärkten Einsatz von LehrerInnen mit Migrationshintergrund. Nun äußern Menschen mit Migrationshintergrund verstärkt, dass sich ihre Identität, ihre kulturelle Identität (sie erleben beides als eins) als für sie selbst oft nicht klar darstellt. Dies ergibt sich aus einer von ihnen erlebten Konfusion über ihre Zugehörigkeit, sowohl aus der Innen-, als auch aus der Außenperspektive heraus (vgl. u.a. Kamps 2000). Dieses Seminar möchte sich mit den dabei aufgeworfenen Fragen beschäftigen und besteht deshalb aus zwei Teilen: zuerst wird der Identitätsbegriff im Zusammenhang mit Mehrsprachigkeit und Sprachverwendung in seiner allgemein-theoretischen Grundlegung eingeführt. Dies geschieht vor allem in Bezug auf den Migrationskontext. In der Übung erfolgt zweitens die Anwendung des Gelernten, indem die migrantische Real... (weiter siehe Digicampus)

DaZ-Unterricht mit vulnerablen Gruppen – Fokus: Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Zuge der gestiegenen Zuwanderungszahlen kommen in den DaZ-Unterricht u.a. Lernende mit Fluchterfahrungen. Infolgedessen sind die Schulen bzw. die Lehrpersonen mit der Aufgabe konfrontiert, weitere Kompetenzen, so z.B. Traumakompetenz, zu erwerben, um Bildungsteilnahme von traumatisierten Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen (Baldus, 2017). Was sind Do's and Don'ts im DaZ-Unterricht mit Schüler*innen aus verschiedensten Ländern und/ oder mit verschiedensten Religionen? Im Proseminar werden solche Themenfelder wie Mehrsprachigkeit und Heterogenität, sprachensible Unterrichtsgestaltung, aber auch Trauma und kreative Ansätze anhand von konkreten Vorgehensweisen behandelt. Das Ziel der Übung ist, in Gruppenarbeit mithilfe vom safe space-Konzept eine Unterrichtseinheit zu entwickeln, zu erproben und zu reflektieren.... (weiter siehe Digicampus)

Digitale Kompetenzen für mehrsprachige Lerngruppen in der Grundschule

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Der Übergang von der konzeptionellen Mündlichkeit zur konzeptionellen Schriftlichkeit ist ein anspruchsvoller Prozess und stellt insbesondere für mehrsprachige Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar. Digitale Medien bieten dazu ein großes Förderpotential; gleichzeitig erfordert die Planung, Umsetzung und Begleitung dieses Prozesses von Lehrkräften ein breites Spektrum an Kompetenzen. Dieses Aufbaumodul ist an das Teilprojekt DigKompDaZ_Fach geknüpft und beschäftigt sich mit der Frage, wie Lehrkräfte digitale Medien effektiv und effizient nutzen können, um ihre mehrsprachigen Lernenden beim Übergang von mündlichen zu schriftlichen Kompetenzen zu unterstützen. Zunächst wird der Referenzrahmen DigCompEdu genauer erläutert und seine Bedeutung im Hinblick auf die Unterrichtsplanung diskutiert. Des Weiteren werden ausgewählte digitalen Tools und Lernmaterialien in den Blick genommen und einer kritischen Analyse unterzogen. Anhand der Videoanalyse wird reflektiert, warum und... (weiter siehe Digicampus)

Linguistische Kompetenzen in DaZ und DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte vertiefend bearbeitet.

Modulteil: Proseminar oder Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

AM / MM (DaZ/DaF): Mehrsprachigkeit und Migration - Save yourself: (m)eine Identität in der Migrationsgesellschaft

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Mehrsprachigkeit und transkulturelles Miteinander sind Alltag in heutigen Klassenzimmern und schon 2007 empfahl die Bundesregierung deshalb im „Nationalen Migrationsplan“ den verstärkten Einsatz von LehrerInnen mit Migrationshintergrund. Nun äußern Menschen mit Migrationshintergrund verstärkt, dass sich ihre Identität, ihre kulturelle Identität (sie erleben beides als eins) als für sie selbst oft nicht klar darstellt. Dies ergibt sich aus einer von ihnen erlebten Konfusion über ihre Zugehörigkeit, sowohl aus der Innen-, als auch aus der Außenperspektive heraus (vgl. u.a. Kamps 2000). Dieses Seminar möchte sich mit den dabei aufgeworfenen Fragen beschäftigen und besteht deshalb aus zwei Teilen: zuerst wird der Identitätsbegriff im Zusammenhang mit Mehrsprachigkeit und Sprachverwendung in seiner allgemein-theoretischen Grundlegung eingeführt. Dies geschieht vor allem in Bezug auf den Migrationskontext. In der Übung erfolgt zweitens die Anwendung des Gelernten, indem die migrantische Real... (weiter siehe Digicampus)

DaZ-Unterricht mit vulnerablen Gruppen – Fokus: Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Zuge der gestiegenen Zuwanderungszahlen kommen in den DaZ-Unterricht u.a. Lernende mit Fluchterfahrungen. Infolgedessen sind die Schulen bzw. die Lehrpersonen mit der Aufgabe konfrontiert, weitere Kompetenzen, so z.B. Traumakompetenz, zu erwerben, um Bildungsteilnahme von traumatisierten Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen (Baldus, 2017). Was sind Do's and Don'ts im DaZ-Unterricht mit Schüler*innen aus verschiedensten Ländern und/ oder mit verschiedensten Religionen? Im Proseminar werden solche Themenfelder wie Mehrsprachigkeit und Heterogenität, sprachensible Unterrichtsgestaltung, aber auch Trauma und kreative Ansätze anhand von konkreten Vorgehensweisen behandelt. Das Ziel der Übung ist, in Gruppenarbeit mithilfe vom safe space-Konzept eine Unterrichtseinheit zu entwickeln, zu erproben und zu reflektieren.... (weiter siehe Digicampus)

Digitale Kompetenzen für mehrsprachige Lerngruppen in der Grundschule

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Der Übergang von der konzeptionellen Mündlichkeit zur konzeptionellen Schriftlichkeit ist ein anspruchsvoller Prozess und stellt insbesondere für mehrsprachige Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar. Digitale Medien bieten dazu ein großes Förderpotential; gleichzeitig erfordert die Planung, Umsetzung und Begleitung dieses Prozesses von Lehrkräften ein breites Spektrum an Kompetenzen. Dieses Aufbaumodul ist an das Teilprojekt DigKompDaZ_Fach geknüpft und beschäftigt sich mit der Frage, wie Lehrkräfte digitale Medien effektiv und effizient nutzen können, um ihre mehrsprachigen Lernenden beim Übergang von mündlichen zu schriftlichen Kompetenzen zu unterstützen. Zunächst wird der Referenzrahmen DigCompEdu genauer erläutert und seine Bedeutung im Hinblick auf die Unterrichtsplanung diskutiert. Des Weiteren werden ausgewählte digitalen Tools und Lernmaterialien in den Blick genommen und einer kritischen Analyse unterzogen. Anhand der Videoanalyse wird reflektiert, warum und... (weiter siehe Digicampus)

Linguistische Kompetenzen in DaZ und DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Dem Seminar liegt die Annahme zugrunde, dass eine Sprache zu verstehen heißt, „sie in ihrem systematischen Aufbau, der Funktionen in Formen verstehbar macht und Verständigung erlaubt, zu begreifen“ (Hoffmann 2013: 14). Davon ausgehend beschäftigt sich das Seminar mit der Frage, welche linguistischen Kompetenzen (zukünftige) Lehrende im DaZ- und DaF-Kontext (Grundschule, Mittelschule, Bachelor) aufweisen sollten, um einerseits im Deutschunterricht die normativ formulierten Bildungsstandards der KMK, die Kernlehrpläne für das Fach Deutsch sowie die Vorgaben in den Lehrplänen für das Fach Deutsch als Zweitsprache umsetzen zu können. Im Übungsteil werden ausgewählte Inhalte vertiefend bearbeitet.

Prüfung

Mehrsprachigkeit und Migration: Teilgebiete der Fachwissenschaften (DAF-2501)

Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Beschreibung:

Umfang der Hausarbeit: 10-12 Seiten

Modul DAF-5801: Studienbegleitendes Praktikum DaZ <i>Study-accompanying internship GSL</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Dr. Sonja Reiß-Held		
Inhalte: Praktikum im Fach Deutsch als Zweitsprache in schulischen Kontexten		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden vertiefen auf der Grundlage der erworbenen Fachkenntnisse ihre methodischen und didaktischen Kompetenzen im Hinblick auf DaZ-spezifische Fragestellungen in schulischen Kontexten. Methodisch: Die Studierenden beobachten und analysieren schulischen DaZ-Unterricht bzw. Sprachförderung DaZ in sprachlich heterogenen Klassen im Hinblick auf fachspezifische Aspekte (z.B. Methoden des Sprachunterrichts und der Sprachförderung, auch unter Berücksichtigung digitaler Medien; sprachliche Interaktionen; Umgang mit sprachlicher Heterogenität, sprachlich-fachliche Bildung). Sie entwickeln, erproben und analysieren fremde und eigene Lehr-Lernsequenzen. Auf der Basis fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Wissens reflektieren sie ihre Praxiserfahrung, gleichen diese mit theoretischen und empirischen Erkenntnissen ab und entwickeln so ihre Kompetenzen zur Durchführung von DaZ-Unterricht bzw. Sprachförderung DaZ weiter. Sozial / personal: In der Planung und Durchführung von Unterrichtssequenzen auch zusammen mit Kommiliton*innen sind die Studierenden gefordert, ihre Arbeit zu organisieren und Aufgaben termingerecht zu bearbeiten. In der Umsetzung und Reflexion der Unterrichtsversuche entwickeln sie Softskills wie Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Flexibilität, Kritikfähigkeit und Selbstreflexion, aber auch Mehrperspektivität und interkulturelle Kompetenzen.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Praktikum (Selbststudium) 30 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an zwei von drei Modulen der Modulgruppe A (DAF-1401, DAF-1501, DAF-1601).		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 6	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Studienbegleitendes Praktikum DaZ Sprache: Deutsch SWS: 4		
Modulteil: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2		

Prüfung

Studienbegleitendes Praktikum DaZ

Bericht / Bearbeitungsfrist: 3 Wochen, unbenotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul DAF-3701: Empirische Forschung in DaF und DaZ (EF) <i>Empirical Research in GFL and GSL</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Empirische Forschung in Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in einem spezifischen Themenfeld des Faches Deutsch als Zweitsprache oder des Faches Deutsch als Fremdsprache auf der Grundlage aktueller Forschungsbeiträge. Sie beschäftigen sich mit Methoden der empirischen Zweit- und Fremdsprachenforschung und lernen, Prozesse des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns in DaZ und DaF auf die Untersuchung fachspezifischer Fragestellungen hin zu bewerten und anzuwenden.		
Methodisch Die Studierenden erweitern selbstständig ihr Wissen über fachspezifische Erhebungs-, Aufbereitungs- und Analysemethoden. Sie recherchieren selbstständig Forschungsliteratur und entwickeln eigene fachspezifische Fragestellungen, die sie ausarbeiten und darstellen.		
Sozial / personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Die Studierenden lernen, kontinuierlich und eigenständig an einer Fragestellung zu arbeiten und ihre Ergebnisse sach- und situationsangemessen zu präsentieren sowie wissenschaftlich zu diskutieren.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 120 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule DAF-1401, DAF-1501, DAF-1601 sowie nach Möglichkeit eines B-Pflichtmoduls (DAF-2401 oder DAF-2501)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: DaZ-Unterricht an Berufsschulen <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In dieser Lehrveranstaltung, bestehend aus Hauptseminar und Übung, werden Methoden des DaZ-Unterrichts sowie der sprachlich-fachlichen Bildung auf das Lernen junger Zugewanderter in Berufsschulen (BS) adaptiert. In Kooperation mit der Berufsschule Neu-Ulm werden Grundlagen des DaZ-Unterrichts an BS, Anforderungen an		

Lehrpersonen, Materialien und fachunterrichtlich relevante Themen erarbeitet. Im Rahmen der Schulkooperation findet mind. eine Tagesexkursion nach Neu-Ulm statt (Termin nach Vereinbarung, Fahrtkosten werden übernommen), die einen Schulbesuch sowie den Austausch mit Lehrpersonen umfasst. Ziel der Lehrveranstaltung ist der Aufbau professioneller Kompetenzen für den DaZ-Unterricht im berufsvorbereitenden und beruflichen Kontexten und damit der Einblick in ein stark nachgefragtes Berufsfeld für DaZ/DaF-Lehrkräfte.

VM / EF (DaZ/DaF): Empirische Forschung in DaF und DaZ: Sprachkompetenz bestimmen und erweitern

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennen lernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt.... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

DaZ-Unterricht an Berufsschulen

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

In dieser Lehrveranstaltung, bestehend aus Hauptseminar und Übung, werden Methoden des DaZ-Unterrichts sowie der sprachlich-fachlichen Bildung auf das Lernen junger Zugewanderter in Berufsschulen (BS) adaptiert. In Kooperation mit der Berufsschule Neu-Ulm werden Grundlagen des DaZ-Unterrichts an BS, Anforderungen an Lehrpersonen, Materialien und fachunterrichtlich relevante Themen erarbeitet. Im Rahmen der Schulkooperation findet mind. eine Tagesexkursion nach Neu-Ulm statt (Termin nach Vereinbarung, Fahrtkosten werden übernommen), die einen Schulbesuch sowie den Austausch mit Lehrpersonen umfasst. Ziel der Lehrveranstaltung ist der Aufbau professioneller Kompetenzen für den DaZ-Unterricht im berufsvorbereitenden und beruflichen Kontexten und damit der Einblick in ein stark nachgefragtes Berufsfeld für DaZ/DaF-Lehrkräfte.

VM / EF (DaZ/DaF): Empirische Forschung in DaF und DaZ: Sprachkompetenz bestimmen und erweitern

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Im Vertiefungsmodul werden wir zunächst verschiedene Kompetenzmodelle analysieren und diskutieren. Darauf aufbauend erfolgt anschließend eine Annäherung an zentrale Dimensionen der Sprachkompetenz und an Kategorisierungen von Kompetenzniveaus. Das Modul wird zudem eine Brücke schlagen zum Sprachunterricht. Wir werden Möglichkeiten eines kompetenzorientierten Unterrichts kennen lernen und verschiedene Prinzipien für den L2-Unterricht bewerten. Zentral soll daher die Entwicklung methodischer Vorschläge für die Umsetzung einer kompetenzorientierten Sprachdidaktik sein. Hierbei werden wir neben sprachwissenschaftlichen und sprachdidaktischen Grundlagen auch Möglichkeiten für einen kompetenzfördernden Umgang mit Mehrsprachigkeit im Unterricht vorstellen und diskutieren. Die fristgerechte Bearbeitung von begleitenden und vertiefenden Aufgaben, die regelmäßige und pünktliche Anwesenheit zu den Sitzungsterminen und die aktive Mitgestaltung werden als Teilnahmebedingung vorausgesetzt.... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Empirische Forschung in Deutsch als Fremdsprache und Deutsch als Zweitsprache (DAF-3701)

Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Beschreibung:

Umfang der Hausarbeit: 12-15 Seiten

Modul DAF-3801: Kompetenzorientierung und Professionalisierung (KOP) <i>Competence orientation and professionalisation</i>		10 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS23/24) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Kristina Peuschel		
Inhalte: Kompetenzorientierung und Professionalisierung in Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich Die Studierenden vertiefen ihr Wissen zum professionellen Handeln im Kontext von Deutsch als Zweitsprache und Deutsch als Fremdsprache in schulischen und außerschulischen Kontexten sowie in Bereichen der Erwachsenenbildung weltweit. Hierzu gehören u.a. die vertiefende Beschäftigung mit fachspezifischen Curricula, mit sprachbezogenen Kompetenzmodellen sowie mit Forschungsergebnissen zu verschiedenen Aspekten der fachspezifischen Lehrkräfteprofessionalisierung. Methodisch Die Studierenden erweitern selbstständig ihr Wissen zur Bearbeitung von Fragestellungen der Beschreibung und Erfassung von Kompetenzentwicklungen bei Lernenden und Lehrenden. Sie recherchieren selbstständig Forschungsliteratur und entwickeln eigene fachspezifische Fragestellungen, die sie ausarbeiten und darstellen. Sozial / personal Im wissenschaftlichen Diskurs begründen und modifizieren die Studierenden eigene Positionen. Die Studierenden lernen, kontinuierlich und eigenständig an einer Fragestellung zu arbeiten und Ihre Ergebnisse sach- und situationsangemessen zu präsentieren sowie wissenschaftlich zu diskutieren.		
Bemerkung: Es müssen beide Modulteile im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt unter dem Titel der jeweiligen Veranstaltung.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes anhand bereitgestellter Unterlagen (Selbststudium) 120 Std. Anfertigen von schriftlichen Arbeiten (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule DAF-1401, DAF-1501, DAF-1601 sowie nach Möglichkeit eines B-Pflichtmoduls (DAF-2401, DAF-2501)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: beliebig	
Modulteile		
Modulteil: Hauptseminar Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der		

Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus)

Virtual Exchange im Kontext DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)

Modulteil: Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Literarische Texte im DaZ- und DaF-Unterricht

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

In der Bildungsdebatte um Kompetenz- und Outputorientierung wird der auf testbare Fertigkeiten reduzierte Literaturbegriff und -unterricht und die Marginalisierung der Literatur kritisiert. Schule muss jedoch neben der Förderung instrumentellen Handelns und kognitiver Leistungsfähigkeit auch die Persönlichkeitsentwicklung und die Handlungsfähigkeit im Umgang mit anderen im Blick haben. Hier kann die Literaturdidaktik einen wesentlichen Beitrag liefern. Das Seminar richtet sich in besonderer Weise an Studierende des Lehramts Grund- und Mittelschule. Professionelles Handeln im Kontext DaZ/DAF erfordert dabei u.a. die Kenntnis aktueller Kinder- und Jugendliteratur und ihres pädagogischen und sprachlichen Potentials für den Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen, die Fähigkeit, literarische Texte zielgruppenspezifisch auszuwählen, sowie Mehrsprachigkeit in Kinder- und Jugendbüchern didaktisch zu nutzen. Die Bearbeitung der Fragestellungen erfolgt unter Rückgriff auf aktuelle literarische... (weiter siehe Digicampus)

Virtual Exchange im Kontext DaF

Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.

Interkulturelle Begegnungen und Erlebnisse sind in der globalisierten Welt von zunehmender Bedeutung, zugleich ermöglichen digitale Medien diese Begegnungen im DaF-Kontext im virtuellen Format. Im Rahmen des Virtual Exchange-Projektes wird die Zusammenarbeit mit Deutschstudierenden der University of Auckland (Neuseeland) organisiert. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, einen Einblick in die Forschung zu Virtual Exchange im internationalen Kontext zu verschaffen, eigene Lehrerfahrungen als Online-Tutorierende zu sammeln und diese intensiv zu reflektieren. Es werden verschiedene Medienformate zum Einsatz kommen, die im Seminar vorgestellt und auf ihr didaktisches Potential hin diskutiert werden. Sie werden sich gemeinsam mit den Studierenden in Auckland zu landeskundlichen Themen mit Bezug auf das universitäre Leben austauschen und die Ergebnisse der Zusammenarbeit in Form von Podcasts präsentieren. Zudem werden Sie im Seminar immer wieder Gelegenheit haben, Ihre Erfahrungen im VE-... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Kompetenzorientierung und Professionalisierung (DAF-3801)

Hausarbeit / Bearbeitungsfrist: 4 Wochen, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Beschreibung:

Umfang der Hausarbeit: 12-15 Seiten

Modul SZA-0202: Arabisch 1 (6 LP) <i>Arabic 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Arabisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Arabisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZC-0202: Chinesisch 1 (6 LP) <i>Chinesische 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.9.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Moduleile
Modulteil: Chinesisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Chinesisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZI-0201: Italiano 1 (6 LP) <i>Italian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 1 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 1 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZX-0202: Japanisch 1 (6 LP) <i>Japanese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Japanisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0201: Português 1 (6 LP) <i>Portuguese 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 1 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Português 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0201: Rumänisch 1 (6 LP) <i>Romanian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Rumänisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0202: Russisch 1 (6 LP) <i>Russian 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Russisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0201: Schwedisch 1 (6 LP) <i>Swedish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Schwedisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0202: Türkisch 1 (6 LP) <i>Turkish 1</i>		6 ECTS/LP
Version 2.8.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten für Lernende ohne Vorkenntnisse		
Lernziele/Kompetenzen: Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine; Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Prüfung Türkisch 1 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZA-0205: Arabisch 2 (6 LP) <i>Arabic 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Arabisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Arabisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Arabisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Arabisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Arabisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Arabisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZC-0205: Chinesisch 2 (6 LP) <i>Chinesische 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Chinesisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Chinesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Chinesisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Chinesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0		
Inhalte: s.o.		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Chinesisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Chinesisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>		
Prüfung Chinesisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten		

Modul SZI-0204: Italiano 2 (6 LP) <i>Italian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Italienisch (Niveau A1 GER) Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul ist nicht geeignet für Studierende des Faches Italo-Romanistik. • B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: Das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht geeignet für Studierende mit der Zweitsprache Italienisch. 		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Italiano 2 Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Italiano 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Italiano 2 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>

Prüfung

Italiano 2 (6 LP)

Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet

Prüfungshäufigkeit:

wenn LV angeboten

Modul SZX-0205: Japanisch 2 (6 LP) <i>Japanese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.7.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER und N5 Japanese Language Proficiency Test		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Japanisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Japanisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Japanisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Japanisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Japanisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Japanisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Japanisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZP-0204: Português 2 (6 LP) <i>Portuguese 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Ainoa Hagspiel		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Portugiesisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Portugiesisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Português 2 Lehrformen: Übung Sprache: Portugiesisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Português 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Português 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZQ-0204: Rumänisch 2 (6 LP) <i>Romanian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit SoSe14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Rumänisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Rumänisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Rumänisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Rumänisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Rumänisch 2 (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Rumänisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZR-0205: Russisch 2 (6 LP) <i>Russian 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Russisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Russisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Russisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Russisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Russisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i> Russisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird als Hybrid/gemischt abgehalten.*</i>
Prüfung Russisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZW-0204: Schwedisch 2 (6 LP) <i>Swedish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.6.0 (seit WS13/14) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von soliden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A2 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Schwedisch (Niveau A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Schwedisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Schwedisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Schwedisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Schwedisch 2 Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Schwedisch 2 Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Schwedisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten

Modul SZT-0205: Türkisch 2 (6 LP) <i>Turkish 2</i>		6 ECTS/LP
Version 2.6.0 (seit SoSe18) Modulverantwortliche/r: Dr. Michaela Negele		
Inhalte: Erwerb von grundlegenden fremdsprachlichen Fertigkeiten (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechfertigkeit) für die elementare Sprachverwendung		
Lernziele/Kompetenzen: Niveau A1 GER		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Ausreichende Vorkenntnisse in Türkisch (Teilfertigkeiten des Niveaus A1 GER) Einschränkung: B.A. Anwendungsorientierte Interkulturelle Sprachwissenschaft: das Modul ist im Wahlpflichtbereich nicht kombinierbar mit der Drittsprache Türkisch.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Sommersemester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Türkisch 2 Lehrformen: Übung Sprache: Türkisch / Deutsch SWS: 4 ECTS/LP: 6.0
Inhalte: s.o.
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Türkisch 2 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i> Türkisch 2 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird in Präsenz abgehalten.*</i>
Prüfung Türkisch 2 (6 LP) Klausur / Prüfungsdauer: 90 Minuten, benotet Prüfungshäufigkeit: wenn LV angeboten